

Wir sind eine junge, innovative Universität mitten in der Metropole Ruhr. Ausgezeichnet in Forschung und Lehre denken wir in Möglichkeiten statt in Grenzen und entwickeln Ideen mit Zukunft. Wir leben Vielfalt, fördern Potenziale und engagieren uns für Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken

An der Universität Duisburg-Essen ist an der Medizinischen Fakultät in der Palliativmedizin der Universitätsmedizin Essen zum nächstmöglichen Zeitpunkt die folgende Stelle zu besetzen:

Juniorprofessur (Bes. Gr. W1) für „Versorgungsforschung in der Palliativmedizin mit Schwerpunkt Digital Health“ (mit tenure track nach W2)

Die Juniorprofessur ist angesiedelt in der Palliativmedizin der Universitätsmedizin Essen und arbeitet eng mit dem Westdeutschen Tumorzentrum (Onkologisches Spitzenzentrum der Deutschen Krebshilfe), dem Nationalen Zentrum für Tumorerkrankungen (NCT) West und dem Westdeutschen Herz- und Gefäßzentrum Essen zusammen. Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Sozial- und Gesundheitswissenschaften und eine abgeschlossene Promotion. Die Professur sollte eine auf dem Gebiet der palliativmedizinischen Versorgungsforschung ausgewiesene Persönlichkeit mit besonderer Expertise in der Implementierungsforschung und Digital Health sein. Darüber hinaus muss die zukünftige Professorin/der zukünftige Professor umfassende internationale Publikationsaktivitäten vorweisen können und erfolgreich öffentliche, nationale und internationale Drittmittel eingeworben haben. Mit dem Nachweis bestehender nationaler und internationaler Kooperationen und basierend auf durchgeführter Forschung im Aufbau von Hospiz- und Palliativnetzwerken soll der Aufbau der palliativen Versorgungsstruktur (z. B. SAPV) wissenschaftlich begleitet werden. Weiter unterstützt die Professur die Betreuung von Doktorand:innen und weiterer Qualifikationsarbeiten. Hierfür sollte bei der Bewerberin/ dem Bewerber ein Engagement in der Lehre in den Bereichen Versorgungsforschung, Digital Health und Palliativversorgung erkennbar sein.

Es wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber den Aufbau einer Forschergruppe einschließlich der Einwerbung eigener Drittmittel vorantreibt. Es wird die Fähigkeit erwartet, die Arbeitsgruppe ziel- und mitarbeiterorientiert zu führen. Darüber hinaus sollen im Rahmen von gemeinsamen Forschungsprojekten Kooperationen auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene auf- bzw. ausgebaut werden.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll seinen Schwerpunkt in Forschung und Lehre vertreten.

Erwünscht sind Publikationen in referierten Fachzeitschriften sowie Erfahrungen bei der Durchführung von Drittmittelprojekten.

Die Universität Duisburg-Essen legt auf die Qualität der Lehre besonderen Wert. Didaktische Vorstellungen zur Lehre – auch unter Berücksichtigung des Profils der Universität Duisburg-Essen – sind darzulegen.

Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 36 Hochschulgesetz NRW.

Die Universität Duisburg-Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern (s. <https://www.uni-due.de/diversity/>). Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf mit Angaben zum wissenschaftlichen und beruflichen Werdegang, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen [siehe http://www.uni-due.de/imperia/md/content/medizin/formblatt_aufbau_schriftenverzeichnis.pdf], Zeugniskopien, Darstellung des eigenen Forschungsprofils und der sich daraus ergebenden Perspektiven an der Universität Duisburg-Essen, Lehr-Lernkonzept unter Berücksichtigung des Profils der Universität Duisburg-Essen, Angaben zur bisherigen Lehrtätigkeit, zur Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung sowie zu den eingeworbenen Drittmitteln) sowie die 5 wichtigsten Publikationen sind bis zum **24.05.2025** zu richten an **Herrn Univ.-Prof. Dr. med. Jan Buer, Dekan der Medizinischen Fakultät, Universitätsklinikum Essen, Hufelandstr. 55, 45147 Essen**.

Bitte bewerben Sie sich per E-Mail an Berufungen@uk-essen.de sowie zusätzlich über den Bewerbungsbogen unter <https://www.uni-due.de/med/de/organisation/bewerbungsbogen.php>.

Weitere Informationen zur Stelle, deren Einbettung in die Universität Duisburg-Essen sowie in die Fakultät finden Sie unter <https://www.uni-due.de/med/de/organisation/berufungen.php>.



Universitätsmedizin Essen
Universitätsklinikum